

Strategie 2006 – 2008

1. Einführung

Das Forum Landschaft wurde für die Förderung des wissenschaftlichen Austauschs zur Entwicklung und Gestaltung der Landschaft im Januar 2006 als Verein gegründet. In einer zweijährigen Startphase, welche wesentlich durch das Bundesamt für Umwelt und die wissenschaftlichen Akademien unterstützt wird, sollen die inhaltliche Arbeit und die Organisation des Forums Landschaft schrittweise aufgebaut werden.

Die vorliegende Strategie des Forums Landschaft umreist primär den institutionellen Rahmen für die Startphase und setzt erste inhaltliche Schwerpunkte; die tatsächliche Verwirklichung wird durch die Beiträge seiner Mitglieder gestaltet werden.

2. Zielsetzung

Das Forum Landschaft bildet eine nationale Plattform zum gemeinsamen Austausch und zur Zusammenarbeit zwischen Fachleuten verschiedener Disziplinen und Sektoren sowie zwischen Forschung und Praxis. **Das Forum soll die Funktion einer politisch neutralen, von einzelnen Organisationen und Institutionen unabhängigen Dachinstitution, einer eigentlichen Lobby für die Landschaft, wahrnehmen.** Dazu wird ein Netzwerk für Fachleute geschaffen; das Thema „Landschaft“ soll bei den landschaftswirksamen Akteuren und in der breiten Öffentlichkeit positioniert werden. Dazu werden Schlüsselzielgruppen (z.B. Schulen auf geeigneter Stufe) bezeichnet.

Zur Zukunft der Landschaftsentwicklung und –gestaltung sollen gemeinsam Fragen in Forschung und Praxis formuliert und entsprechende Projekte für Lösungsansätze initiiert werden. Zu Forschungsbedarf und –themen arbeiten alle Institutionen aus Wissenschaft und Lehre sowie aus der Praxis zusammen, um einen gemeinsamen Mehrwert zu erzielen.

Gestaltung der Landschaft wird in engem Zusammenhang mit der Raumplanung als wichtigstem Instrument sowie den anderen raumrelevanten Sektoralpolitiken betrachtet und bearbeitet.

3. Umsetzung

Für das Forum Landschaft wird ein Netzwerk der Mitglieder und verwandten Organisationen in der Schweiz und im Ausland aufgebaut und gepflegt. Ausgehend von Fachleuten aus Disziplinen, welche Landschaft, ihre Gestaltung und Entwicklung als Gegenstand ihrer Arbeit haben, soll der Austausch und Diskurs des Forums Landschaft dann auf Akteure erweitert werden, welche mittelbar an gestaltverändernden Prozessen in der Landschaft mitwirken.

3.1. Physische Austauschplattformen

- Arbeitsgruppen zur Vorbereitung und Erarbeitung einzelner Themenbereiche
- Workshops und Seminare zur Erarbeitung und Vertiefung einzelner Themen
- Tagungen zur Präsentation und Diskussion im grösseren Rahmen
(Organisation und Mitwirkung, Unterstützung, Patronat)

3.2. Virtuelle Austauschplattformen

- Internetplattform zur Information über die Arbeit des Forums, zu aktuellen Veranstaltungen, Übersicht über laufende und abgeschlossene Forschungsprojekte
- interaktive Möglichkeit zum Austausch zu Landschaftsthemen (Foren), Evaluation von Forschungs- und Handlungsbedarf etc.

Forum Landschaft

Forum Paysage

- Newsletter für die Mitglieder zu aktuellen Forschungsarbeiten, wissenschaftlichen Vorträgen und Tagungen

3.3. Projektarbeiten

- Initiieren von Forschungsprojekten und weiteren Arbeiten (z.B. Inputs und Stellungnahmen für und zu neue(n) Forschungsprogrammen)

3.4. Schriftliche Publikationen

- Arbeitsergebnisse
- Stellungnahmen

Inhalte und Ergebnisse der Tätigkeiten des Forums Landschaft sollen einer breiten Öffentlichkeit an Tagungen, in der Lehre und in Veröffentlichungen nutzbar gemacht werden. Es ist jedoch nicht Aufgabe des Forums, selber Forschungs- und Entwicklungsarbeiten zu leisten oder selbst inhaltliche Publikationen zu verfassen.

Zum Thema Landschaft ist eine Mitarbeit in schweizerischen Institutionen und Gremien sowie ein Mitwirken in internationalen wissenschaftlichen Organisationen, Programmen und Projekten vorgesehen.

4. Vorgehen

Die Aufgabe des Forums Landschaft ist, die Entwicklung und Gestaltung der Landschaft zu thematisieren sowie einen disziplinenübergreifenden Austausch und gemeinsame Diskussionen anzuregen und zu initiieren. Drei Aufgabenbereiche sind in der Pilotphase vorgesehen, die in der Zusammenschau Beiträge zur Landschaftsgestaltung in der Schweiz leisten.

4.1 Aufgabe 1: Fragestellungen zur Zukunft der Landschaft Schweiz

Als Ausgangspunkt der Arbeit des Forums und zukünftiger Forschungen werden wesentliche Fragestellungen zur zukünftigen Entwicklung und Gestaltung der Landschaft in der Schweiz aus der Sicht verschiedener Disziplinen sowie der Theorie und Praxis im Diskurs bestimmt.

Die Stellung der Landschaft im Raumkonzept Schweiz wird einen ersten Themenschwerpunkt bilden. - Der Aufbau des organisatorischen Rahmens für das Forum ist Voraussetzung der weiteren Arbeit.

4.2 Aufgabe 2: Szenarien und Visionen für die Landschaft von Morgen

Wie wird sich unter verschiedenen Voraussetzungen die Landschaft der Schweiz verändern? Wie soll sie entwickelt und gestaltet werden? Szenarien und Visionen für die Landschaften der Schweiz sollen zu ausgewählter Fragestellungen diskutiert werden. Mit dem Blick in die Zukunft ist die Frage der Zielsetzungen zur Entwicklung und Gestaltung der Landschaft verbunden.

4.3 Aufgabe 3: Forschungsstand sowie Beiträge zu Theorie und Praxis

Zu den Forschungsfragen und Zielsetzungen soll der Stand in Forschung und Praxis (Gegenstand und Methoden, Diagnose und Lösungen) eruiert und Lücken identifiziert werden (s. auch Synthesearbeit NFP 48 und andere Forschungsprojekte). Der Forschungsstand zur Landschaft in der Schweiz soll zusammengefasst werden.

Auf dieser Grundlage werden die weiteren Handlungsfelder des Forums Landschaft bestimmt. Ziel ist es, Forschungsprojekte und Forschungsprogramme - auch in Bezug zur Praxis - zu initiieren, um in der Zusammenschau Grundlagen zur Landschaftsgestaltung in der Schweiz zu schaffen.

Damit wird die weitere Arbeit des Forums Landschaft im Anschluss an die Pilotphase vorbereitet. Ausgewählte Fragestellungen und Themenbereiche werden dann zusammen aus der Sicht verschiedener Disziplinen sowie aus Theorie und Praxis vertiefend betrachtet werden. Ziel ist es, diese Forschungsergebnisse zur Landschaftsgestaltung in der Schweiz dann in einer Publikation zusammenzufassen.

5. Zeitplan

	Zweijähriges Pilotprojekt				Fortführung des Forums Landschaft
	Phase 1	Phase 2	Phase 3	Phase 4	
Fragestellung					
Szenarien - Visionen					
Forschungsstand, Beiträge					

Bearbeitungszeitpunkt und -intensität werden während der Pilotphase präzisiert.

Arbeitsphasen und wesentliche Tätigkeiten:

Phase 1: Start der Austauschplattform (ab Mai 2006)

- Aufbau des Mitgliedernetzes/ formen der Community
- Ausbau der Internetplattform, Aufbau des Newsletters
- Diskussion zu Raumkonzept Schweiz und Landschaft

Phase 2: Diskussion der Entwicklungs- und Gestaltungsziele

- Publikation eines anthos-Heftes zum Forum Landschaft
- ggf. Beteiligung Naturkongress 2007

Phase 3: Identifizieren von Handlungsfeldern

- Dokument Landschaftsforschung Schweiz (Anschluss an Synthese NFP 48 und andere Forschungsprojekten)
- Initiieren von weiteren Projekten

Phase 4: Evaluation und Fortführung des Forums (bis Mai 2008)

- Evaluation der Pilotphase
- Vorbereitung der Weiterarbeit

Forum Landschaft, Bern, 18.5.2006